

Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Ausgabe 04/2017



Klein Wesenberg



Hamberge

Oktober

Es wird Freude sein vor den Engeln
Gottes über einen Sünder, der Buße tut.
Lukasevangelium, Kapitel 15, Vers 10

November

Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und
will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.
Ezechiel, Kapitel 37, Vers 27

Dezember

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird
uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es
erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des
Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.
Lukasevangelium, Kapitel 1, Vers 78-79



Jörn Renk GmbH

**Bauklempnerei
Sanitärinstallation
Heizung + Solar
Wartung + Reparaturen**

Lübecker Str. 55, 23843 Bad Oldesloe

Werkstatt & Büro

Telefon 0 45 31 / 8 55 40

Fax 0 45 31 / 56 50

joernrenk-heizungsanitaer@t-online.de

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Hamberge und Klein Wesenberg

Redaktion: Kerstin Oldenburg, Claudia Fischer, Klaus-Rainer Martin,

Bärbel Hartmann, Udo Reichle-Röber

v.i.S.d.P.: Erhard Graf

Auflage: 1.800 Exemplare

Druck: Druckerei Masuhr, Reinfeld

Anzeigenpreisliste erhältlich unter 04533/1416

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 5. Dezember 2017

Wenn Sie über Veranstaltungen oder Aktivitäten in unseren Kirchengemeinden

berichten wollen, dann schicken Sie Ihre Beiträge als Worddatei und Fotos als

JPG-Datei (min. 300 dpi) an unser Kirchenbüro: travekirche@gmail.com

Spendenkonten

Klein Wesenberg

Sparkasse Holstein

IBAN: DE71 2135 2240 0000 0149 78

BIC: NOLADE21HOL

Hamberge

Evangelische Bank

IBAN: DE40 5206 0410 0106 4446 60

BIC: GENODEF1EK1

MvO Musik vor Ort Förderverein

Sparkasse Holstein

IBAN: DE09 2135 2240 0110 0171 01

BIC: NOLADE21HOL

Kirchenbauverein

Sparkasse Holstein

IBAN: DE97 2135 2240 0179 0461 49

BIC: NOLADE21HOL

Tritt ein! – Die Kirche ist offen –

seit dem Sommer trifft das auch für die Klein Wesenberger Kirche zu. Täglich wird um 10 Uhr aufgeschlossen und gegen 16 Uhr wird die Kirchentür wieder geschlossen. Umfangreiche Sicherungsmaßnahmen waren dafür notwendig, die mit Spenden der Mitglieder des Kirchenbauvereins und mit Mitteln der Kirchengemeinde ermöglicht wurden.

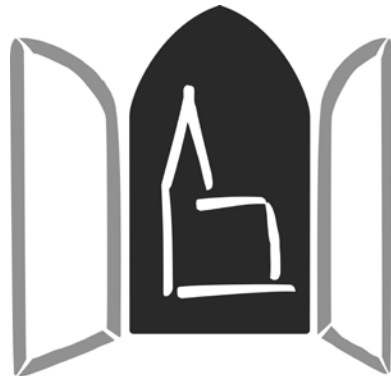
Die täglichen Pilger auf dem Jakobsweg, aber auch Radwanderer und vielleicht bald einige Kanufahrer, können unsere Kirche besuchen. Viele spüren dabei die besondere Stimmung im Raum. Man kann hier „ruhig werden“, „innerlich still werden“, oder „sich geborgen fühlen“. Fast jeder empfindet Ähnliches, wenn er oder sie diesen Kirchenraum betritt. Es ist wunderbar, dass wir mit unserer Kirche einen solchen Ort haben.

Wir laden aber auch die „Einheimischen“ ein, dieses Angebot einer „stillen Zeit“ in unserer Kirche zu nutzen – einfach „mal so“ oder wenn Sie etwas in Ihren Gedanken oder in Ihrem Herzen haben, das Sie gerne in der Stille durchdenken oder im Gebet vor Gott bringen wollen.

Natürlich möchten wir mit „Tritt ein! – Die Kirche ist offen –“ auch an unsere Gottesdienste erinnern und zu ihnen einladen: die „ganz normalen“ Gottesdienste an jedem Sonntagmorgen in einer der beiden Kirchen in Klein Wesenberg oder in Hamberge.

Im Oktober und November muss die Kirche während der Erneuerung der Heizungsanlage leider geschlossen bleiben und ist nur auf Anfrage zu besichtigen.

Eine gesegnete Herbstzeit
wünscht Pastor Erhard Graf



Tritt ein!
– Die Kirche ist offen –

Gemeindeversammlung Klein Wesenberg
Sonntag, 1. Oktober 2017 nach dem
Gottesdienst im Gemeindehaus

Gemeindeversammlung Hamberge
Sonntag, 17. Dezember 2017 nach dem
Gottesdienst in der Kirche

Staffellauf 8. Oktober 2017 in Lübeck

Weihnachtsfeier 65+ Hamberge
Montag, 4. Dezember 2017, 15.00 Uhr,
Mehrzweckhalle

Senioren Klein Wesenberg Weihnachtsfeier
Freitag, 8. Dezember 2017, 14.30 Uhr,
Gemeindehaus

Senioren Hamberge Weihnachtsfeier
Montag, 11. Dezember 2017, 12.00 Uhr,
Landhaus Hamberge

Seniorenachmittag Hamberge
Montag, 9. Oktober 2017, 15.00 Uhr,
Hotel Oymanns
Montag, 13. November 2017, 15.00 Uhr,
Hotel Oymanns

Seniorenachmittag Klein Wesenberg
Freitag, 3. November 2017, 15.00 Uhr,
Gemeindehaus

Geburtstagskaffee
Freitag, 29. Dezember 2017,
um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Klein Wesenberg
Zur besseren Planung bitten wir
um vorherige Anmeldung über
das Kirchenbüro! Vielen Dank!

Musik in der Gemeinde

Flötengruppe für Anfänger – Kinder
dienstags um 15.00 Uhr
Martina Haßelwander, Tel. 04533/204350

Kinderchor
„Die Klein Wesenberger Kirchenspatzen“
dienstags um 16.30 Uhr
Sibylle Moll, Tel. 0451/801655

Chor
dienstags um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus
Chorleitung Irina Rusch, Tel. 04531/800260

Alle Gruppen freuen sich auch über neue Mitglieder!

5. Silvesterlauf

Am **31. Dezember 2017** lädt die Kirchengemeinde Klein Wesenberg wieder zu einem gemütlichen Silvesterlauf für Jung und Alt ein. Start ist **um 14 Uhr vor dem Gemeindehaus**. Zum Start läuten die Glocken. Die Laufstrecke durch das Dorf und auf dem Jakobsweg beträgt 4,2 km. Es erfolgt keine Zeitnahme. Ein Startplatz kostet für Erwachsene 2 Euro, bis 18 Jahre 1 Euro. Nach dem Lauf gibt es für alle TeilnehmerInnen im Gemeindehaus einen Berliner und warme Getränke. Im Gemeindehaus sind Umkleidemöglichkeiten und Duschen vorhanden. Anmeldungen bitte bis zum 30. Dezember 2017 unter Telefon: 04533 5551 oder per Email: travepastor@gmail.com Nachmeldungen sind am 31. Dezember selbstverständlich noch möglich. Für Auswärtige stehen ausreichend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Immer wieder gibt es dazu einen Veranstaltungshinweis oder im Fernsehen wird das Thema aufgegriffen. Warum feiern wir eigentlich am 31. Oktober um 15.17 Uhr einen besonderen Gottesdienst in unserer Kirche oder anderswo?

Eine kleine zeitgeschichtliche Zusammenstellung kann dabei helfen, besser zu verstehen, was und warum vor 500 Jahren die Welt so veränderte. Denn es war kein einzelnes Ereignis, sondern Vieles kam dabei zusammen. Es war der Übergang von der Gotik zur Renaissance (zu Deutsch: Wiedergeburt).

Das Wissen und die Ideale der Antike wurden in den Klosterbibliotheken, in der arabischen Welt und im byzantinischen Reich bewahrt und nun durch die Humanisten, z.B. Erasmus von Rotterdam, wiederentdeckt.

Bereits im Jahr 1450 wurde durch Johann Gutenberg in Mainz der Buchdruck mit beweglichen Lettern erfunden. Das zeitaufwändige Abschreiben von Büchern, was über viele Jahrhunderte in den Klöstern geschah, ist nun nicht mehr nötig. Um 1517 ist der Buchdruck in Deutschland, auch in der kleinen Stadt Wittenberg bereits selbstverständlich.

Christoph Kolumbus bereitet sich jahrelang auf den Seeweg nach Indien vor. Am 12.10.1493 betritt er die Bahamainseln. Bei drei weiteren Seefahrten dann das Festland. Sein Begleiter Amerigo Vesputci merkt, dass es sich um eine „neue Welt“ handelt. Er nennt sie Amerika. Die Einwohner werden nicht gefragt, das Land wird für die Spanische Krone besetzt und das Gold der Indios geplündert.

Der Besitz an Grund und Boden, das Lehn, verliert an Bedeutung. Geld und



1. Gelehrte entdecken vieles Neue



2. Ablasshandel



3. Thesenanschlag am 31.10.1517

Privateigentum gewinnen an Bedeutung. Der einfache Kaufmann Jacob Fugger aus Augsburg wird durch verschiedene Monopole zum reichsten Mann seiner Zeit. Nur mit seinem Geld können die Päpste und Erzbischöfe, der Kaiser und die Kurfürsten ihre Macht bewahren. Es ist wirtschaftlich gesehen der Übergang vom Feudalismus zum Frühkapitalismus.

Der schwarze Tod, die Pest, zieht aufgrund der sehr schlechten hygienischen Lebensumstände in immer neuen Wellen durch ganz Europa. Es gibt kaum medizinische Behandlungen. Viele Menschen sterben sehr früh. In der normalen Bevölkerung gibt es große Armut.

Ab 1526 breitet sich das Osmanische Reich unter dem Sultan Suleiman II. in Osteuropa immer weiter aus. 1529 stehen die Türken vor Wien und belagern die Stadt. Nur gemeinsam können sie abgewehrt werden. Dabei wird die Macht des Papstes immer stärker angezweifelt. Der Kaiser des heiligen römischen Reiches deutscher Nation wird vom französischen und englischen König bedrängt. Die Landesfürsten wollen Ihre Unabhängigkeit. Das alte Weltbild und damit das alte Gottesbild geraten immer mehr ins Wanken.

In diese Zeit hinein wird Martin Luther als Sohn eines wohlhabenden Bergmanns geboren. Sein Vater kann ihm eine gute Schulbildung und ein Studium bezahlen. Doch Martin Luther, gefangen in den Ängsten seiner Zeit, sucht den Weg zu einem gnädigen Gott und hofft, ihn durch Frömmigkeit zu finden. Im Jahr 1506 wird er in Erfurt zum Augustiner Mönch und 1513 wird er Professor für Bibelwissenschaften in Wittenberg. Dabei stellt er fest, dass die Lehren der Kirche nicht



4. Reichstag in Worms – kein Widerruf



5. Übersetzung des Neuen Testaments auf der Wartburg



6. Flucht aus dem Kloster

mit der Bibel übereinstimmen. Er liest im 1. Johannesbrief im 4. Kapitel, Vers 16 „Gott ist Liebe und wer in der Liebe bleibt der bleibt in Gott und Gott in Ihm“. Das bedeutet für ihn, wenn Gott Liebe ist, dann braucht man sich diese Liebe nicht durch Ablassbriefe zu kaufen. Darüber will er mit seinen Professorenkollegen diskutieren und schreibt 95 Thesen gegen den Ablasshandel. Wie damals üblich werden diese Thesen an der Kirchentür veröffentlicht, um zu einer Disputation darüber einzuladen. Luther will nicht die Kirche und nicht die Welt verändern. Doch mit seinen Thesen stellt er die wirtschaftliche Grundlage der mittelalterlichen Kirche in Frage. Nicht was die Kirche sagt, sondern was in der Bibel steht soll in Zukunft gelten. Allein die Schrift, allein der Glaube, allein Christus, allein Gott. Luther wird wie bisher üblich als Ketzer verurteilt und soll einfach nur widerrufen. Dabei wird er von einem weitgehend geistlosen und ungebildeten Klerus völlig unterschätzt.

So wird er ungewollt zum Motor, zum geistlichen Vater einer sich auf das Evangelium berufenden Bewegung. Daraus entwickelten sich dann die Evangelischen Landeskirchen. Luther ist nicht allein. Seine adeligen Unterstützer verlassen 1526 unter Protest den Reichstag in Speyer, daher werden seine Anhänger auch die Protestanten genannt. Luther bekommt die politische Unterstützung von den Kurfürsten, denn sie profitieren von der Verweltlichung der Klöster und bekommen deren Besitz.

Nach seiner Rückkehr von der Wartburg, dort wurde er vor seinen Feinden versteckt und dort übersetzte er das neue Testament in die deutsche Alltagssprache, arbeitet er





7. Familie Luther beim Musizieren, mit Magd und sechs Kindern

in Wittenberg mit den besten Geistesgrößen seiner Zeit zusammen. Beim Reichstag in Augsburg 1530 erkennt der Kaiser die evangelischen Religionsbekenntnisse teilweise an. Im Jahr 1545 erscheint die erste Gesamtausgabe der Bibel im Lutherdeutsch. Mit Philipp Melanchthon fordert er Schulen für alle Jungen und Mädchen, damit sie selbst in der Bibel von Gottes Liebe lesen können. Neue Kirchenlieder werden in deutscher Sprache gedichtet, denn durch das Singen können auch alle, die noch nicht lesen können, Gott besser verstehen. Die Zeit in der Martin Luther lebte und arbeitete war einfach reif, damit sich die Welt verändern kann. Am 31.10. erinnern wir uns an den Beginn der Reformation vor genau 500 Jahren.

Die kleine Lutherwelt im Gemeindehaus zeigt die wichtigsten historischen Ereignisse in einem Diorama und bleibt noch bis zum Jahresende aufgebaut. Besichtigungen sind nach Absprache selbstverständlich auch außerhalb der Gottesdienste möglich.

Pastor Erhard Graf

	Hamberge 	Klein Wesenberg 	Besonderes
Sonntag, 1. Oktober Erntedankfest		14.00 Uhr, Pastor Graf, Familiengottesdienst mit Chor	anschließend Kaffee und Kuchen und Gemeindeversammlung
Donnerstag, 5. Oktober		15.00 Uhr, Pastor Graf in Trenthorst/Wulmenau	Erntefest des Instituts für ökologischen Landbau
Sonntag, 8. Oktober	18.00 Uhr, Pastor Graf, Abendgottesdienst		
Freitag, 20. Oktober		19.00 Uhr, Hubertusmesse	anschl. Imbiss am Lagerfeuer
Sonntag, 22. Oktober		findet bereits am Freitag statt	
Sonntag, 29. Oktober	10.00 Uhr, Pastor Graf, mit Abendmahl		
Dienstag, 31. Oktober Reformationstag		15.17 Uhr Pastor Graf, besondere Andacht zum Reformationstag	anschl. Film zum Thema
Freitag, 10. November	17.00 Uhr, Pastor Graf, Familiengottesdienst		anschl. Laternenumzug
Samstag, 11. November Martinstag		17.00 Uhr, Pastor Graf, Familiengottesdienst	anschl. Laternenumzug und Imbiss am Lagerfeuer
Sonntag, 19. November Volkstrauertag		10.00 Uhr, Pastor Graf, Gottesdienst zum Volkstrauertag	anschl. Kranzniederlegung
Sonntag, 26. November Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr, Pastor Graf, Gottesdienst mit Chor und Abendmahl	9.30 Uhr, Pastor Graf, Gottesdienst mit Chor und Abendmahl	
Freitag, 1. Dezember	18.00 Uhr, lebendiger Advent		
Sonntag, 10. Dezember 2. Advent		14.30 Uhr, musikalischer Gottesdienst mit Chor und allen Musikgruppen	anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
Sonntag, 17. Dezember 3. Advent	10.00 Uhr Pastor Graf, Gottesdienst		anschl. Gemeindeversammlung
Sonntag, 24. Dezember 4. Advent und Heiligabend	17.00 Uhr, Pastor Graf, Christvesper	15.00 Uhr, Pastor Graf, mit Krippenspiel 23.00 Uhr, Pastor Graf, Christmette mit Chor	
Montag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag	Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden		
Montag, 1. Januar Neujahr		14.00 Uhr, Pastor Graf mit Abendmahl	
	Die aktuellen Weihnachtsgottesdienste entnehmen Sie bitte der Presse		

Klein Wesenberg

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Hamberge

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Freud und Leid

Taufen

Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.

Jesaja 43, Vers 1

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Trauung

Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.

Matthäus, Kapitel 6, Vers 21

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Unsere Höhepunkte im 4. Quartal

Am Freitag, den 20. Oktober
um 19.00 Uhr Kirche Klein Wesenberg
Hubertusmesse mit den Parforcehörnern
aus Lübeck, anschließend Beisammensein
mit Punsch am Lagerfeuer.

Am Dienstag, den 31. Oktober
um 15.17 Uhr
500. Reformationsfest in der Klein
Wesenberger Kirche

Am Samstag, den 11. November
um 17.00 Uhr Klein Wesenberg
Sankt Martin, Familiengottesdienst mit
Laternelaufen und Punsch am Lagerfeuer.

Am Sonntag, den 10. Dezember,
2. Advent, um 14.30 Uhr
Musikalischer Gottesdienst mit dem
Chor, anschließend Adventskaffee im
Gemeindehaus. Um Tortenspenden
wird wieder herzlich gebeten.

Am Sonntag, den **24. Dezember**,
4. Advent, Heiliger Abend
um 15.00 Uhr Pastor Graf, mit Krippen-
spiel in der Klein Wesenberger Kirche,
um 17.00 Uhr Christvesper in der
Hamberger Kirche,
um 23.00 Uhr Christmette mit Chor in
der Klein Wesenberger Kirche.



Diese Klein Wesenberger Landschafts-Fotografie wurde von der Fotografin Vera Bruß erstellt. Seit über 10 Jahren betreibt sie ihr Fotostudio „artveo“ am Rande von Klein Wesenberg und bietet maßgeschneiderte Fotoshootings sämtlicher Art für die verschiedensten Kunden. Für Anfragen wenden Sie sich gerne an Vera Bruß | photography artveo, Alte Dorfstraße 50 in 23860 Klein Wesenberg, Studio: 04533 205901 Mobil: 0176 21102377, www.artveo.de info@artveo.de



zum 14. Mal ... der "Lebende Adventskalender" 2017

Dezember 2017 um 18 Uhr

1	Fr	Ev. Kirchengemeinde, Schulstr. 1, Kirche
2	Sa	Familien Holtz / Behnke / Matejka, Am Kamp 13
3	So	10-17 Uhr: 31. Adventsbasar in der Mehrzweckhalle
4	Mo	
5	Di	Familie Dobrinski, Am Travehang 6
6	Mi	Freiwillige Feuerwehr Hamberge, Schulstr. 13a
7	Do	Familie Fuchs, Hansfelder Berg 22
8	Fr	Ev.-Luth. Kindertagesstätte "Regenbogen", Schulstr. 11
9	Sa	Familien Möllermann / Seidel, Buchenweg 10a
10	So	Familien Denkewitz / Tempelmeier, Hansfelder Berg Wendehammer
11	Mo	CDU Hamberge, Mehrzweckhalle, Schulstraße 8a
12	Di	
13	Mi	Carola und Karsten Witt, Schulstr. 17
14	Do	Familie Hauck, Restaurant Hauck, Stormarnstraße 14
15	Fr	Familien Günthersberg / Schmahl, Eichenweg 11
16	Sa	Familien Büge / Reichardt, Am Kamp 6
17	So	Familie Sörensen, Hamburger Str. 11
18	Mo	
19	Di	Familie Merkel / Gahrman, Kiefernweg 9
20	Mi	
21	Do	Familie Meyer, Am Travehang 14
22	Fr	
23	Sa	SV Hamberge, Kanusparte, Kanustation
24	So	Christvesper zum Heilig Abend, in der Kirche
	**	Wer selbst einen Termin anmelden oder sich informieren möchte: Dr. Herbert Merkel, Kiefernweg 9, Tel. 0451-8966690 Email: dr.merkel@gvh-hamberge.de http://www.gvh-hamberge.de
	**	Den aktuellen Stand erfahren Sie auf unserer Homepage unter "lebender Adventskalender"

Kirchgemeinde Klein Wesenberg (www.kirche-kleinwesenberg.de)

Kirchenbüro	Am Kirchberg 2, 23860 Klein Wesenberg Kerstin Oldenburg, 045 33/14 16 mit Anrufbeantworter Fax: 045 33/79 13 91 E-Mail: travekirche@gmail.com Sprechzeiten Mittwoch und Donnerstag, 10 – 12 Uhr
Pastor Erhard Graf	045 33/55 51 mit Anrufbeantworter E-Mail: travepastor@gmail.com
Küster	Manfred Hoch, 0176/52 10 25 67
Organist	zurzeit nur durch Vertretung geregelt
Jugendarbeit	Marcel Weger, über das Kirchenbüro

Kirchgemeinde Hamberge (www.kirche-hamberge.de)

Kirche und Friedhof	Schulstraße 1, 23619 Hamberge
Kirchenbüro	Am Kirchberg 2, 23860 Klein Wesenberg 045 33/14 16 mit Anrufbeantworter Sprechzeiten Mittwoch und Donnerstag, 10 – 12 Uhr
Pastor Erhard Graf	siehe oben
Küster	über das Kirchenbüro

Friedhofsverwaltung Am Kirchberg 2, 23860 Klein Wesenberg 045 33/14 16 mit Anrufbeantworter **Sprechzeiten Mittwoch und Donnerstag, 10 – 12 Uhr**

Friedhofswart in Klein Wesenberg: Manfred Hoch
Friedhofswart in Hamberge über das Kirchenbüro

Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des Kirchenkreises Plön-Segeberg

	Oldesloer Straße 24, 23795 Bad Segeberg 045 519 016 84 16
Sterntaler Kita	045 33/34 10, Susanne Kütbach Am Kirchberg 6, 23860 Klein Wesenberg
Regenbogen Kita	0451/89 84 54, Sylvia Klafack Schulstraße 11, 23619 Hamberge

Restaurant • Weinhandel • Catering

Wintergartenrestaurant • Festsäle • Bistro •
Sommergarten • Weinhandel • Erlebnisereignisse •
Weinseminare • Kochkurse • und vieles mehr...



Landhaus Hamberge

Cornelia & Thorsten
Hauck

☎ 0451-899 71 10

www.restaurant-hamberge.de



PAULSEN

BESTATTUNGEN

Seit 1875

Tag- und Nachruf 04531 / 30 31

Seit über 140 Jahren sind wir Ihr kompetenter Begleiter im Sterbefall und immer dann, wenn es um das Thema Bestattungen geht. Wir führen Erd- und Feuerbestattungen durch, Trauerfeiern und Beisetzungen auf allen Friedhöfen, beraten in alternativen Beisetzungsformen und besprechen gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch Ihre Bestattungsvorsorge.



Rolf Paulsen Bestattungen

Hamburger Straße 145 23843 Bad Oldesloe

www.rolfpaulsen.de



Wir sind heute für Sie da – und morgen auch.

Mit zwei Generationen stehen wir Ihnen kompetent und einfühlsam bei einem Sterbefall zur Seite. Jederzeit.

Reinfeld
Telefon **0 45 33/49 54**

 Bestattungsinstitut
HECHT GmbH

www.bestattungsinstitut-hecht.de **Wir sind für Sie da.**



Bauen Sie eine Brücke zwischen Leben und Tod.

Mit einer **Bestattungsvorsorge** planen Sie zu Lebzeiten, wie die Details Ihrer Bestattung aussehen sollen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir beraten Sie ausführlich, kompetent und selbstverständlich kostenfrei.

Balauerföhr 9 • 23552 Lübeck
Telefon 0451-79 81 00
www.schaefer-co.de



schäfer&co
Bestattungsgesellschaft